

**Nino Peter RUCH, Bernstrasse 35, CH-3175 Flamatt
Tel.-Nr. 079/424 00 40**

Einschreiben / Express

Grossen Invest AG

Herrn Daniel Grossen

Persönlich

Morillonstrasse 43

3007 Bern

Flamatt, 24. Juni 2025

**Eine moralische Schadensbegrenzung,
diese Chance solltest Du jetzt nutzen!**

Werter Daniel

Auf meine E-Mail vom 28. Dezember 2024 hast Du nie geantwortet. Auch auf meine 3 Telefonaten hin mit Deinem Sekretariat kam keine Reaktion Deinerseits!
Ich muss gestehen, dass mich das sehr erstaunt; Offenbar bringst Du den Mut nicht auf, mit mir zu reden. Du hättest ja einen Deiner Berater beauftragen können, mich zu kontaktieren.

Die untereinander geführte Korrespondenz geht zurück bis in den Herbst 2011. Zur Erinnerung fasse ich das Wichtigste gerne nochmals für Dich zusammen:

Mein Express-Schreiben von mir an Dich persönlich vom 04.09.2011

Siehe auf meiner Homepage Nino's Gärten / Brandstiftung 2014 / Rubrik 2 / Korrespondenz Scout24 und X. Media Suisse AG.

Ich hatte Dich gebeten, gegen Westen zu expandieren, wo freies Ackerland ist, und nicht den Gärtner im Osten zu attackieren. Dieser hat mit harter Arbeit seinen Betrieb mit eigener Infrastruktur und damit seine Zukunft aufgebaut.

Danach 2. Teil der Brand Geschichte vom Nov. 2021 bis heute, Juni 2025:

(mit Ausnahme des guten Tag Briefes an die Staatsanwältin Ch. Dieu - Bach vom 23. August 2024, welcher ich in einem Tresor bewahre).

Es ist bekannt, dass ich akribisch recherchiert habe, mit allen Justiz-Instanzen korrespondiert habe, alle Möglichkeiten nutzte und so viele wertvolle Informationen erhalten habe und Fehltritte erkannte. Nichts ist mir entgangen und Alles, was ich erarbeitet habe, werde ich verwenden, das kannst Du mir ruhig glauben.

**Nino Peter RUCH, Bernstrasse 35, CH-3175 Flamatt
Tel.-Nr. 079/424 00 40**

Hier eine kurze Auflistung (nicht vollständig):

- Massive Fehlritte des beauftragten Feuerteufels, Adrian Eugster und sein Chef, Roland Nydegger, garantiert auch für Dich belastend
- Inkompetenz der zuständigen Staatsanwältin, Chr. Dieu-Bach, sowie von allen involvierten Staatsanwälten/-innen in meinen Verfahren
- Fehlbare Aufsichtsbehörden des Kantons Freiburg inkl. Justizrat Kt. Freiburg
- Vorgehen i. Z. mit dem Bundesgericht Lausanne
- u.v.m., was ich hier vorerst nicht erwähne

Fazit nach 11 Jahren Kampf für die Gerechtigkeit:

Du kannst Dich bei mir nicht aus der Hintertüre verabschieden und denken, dass du ungeschoren aus dieser tragischen und unmoralischen Geschichte herauskommen wirst! Ich verlange ganz klar eine Vergeltung, Respekt und Demut.

Im Nachhinein wissen wir ja, dass Du als Jungunternehmer, bestückt mit viel Geld aus der kantonalen Wirtschaftsförderung und verfügbaren Pensionskassen-Kapital, es einfach hattest, nicht wahr? Dies gab dir Aufwind und ermöglichte Dir schnelles und voraussehendes Handeln. Doch ich konnte mich erfolgreich wehren, nicht wahr? Drei Jahre hättest du deshalb noch zuwarten müssen mit Deinem Parkplatz-Projekt (Erweiterung) und dem damit verbundenen hinterlistigen Landerwerb (Vorkaufsrecht). Doch diese Zeit wolltest Du nicht investieren, daher die Lösung mit dem brutalen Brandanschlag!

Vier Tage nach dieser hinterlistigen Schandtat habe ich morgens um 04:00 Uhr meine Peiniger, Roland Nydegger und Adrian Eugster, mit dem Laserpointer erwischt und somit überführt. Du würdest staunen, wenn Du wüsstest, was ich nebst dem bis heute an Beweise zusammentragen konnte. **Ich habe da einige Pfeile im Köcher....**

Es ist ganz klar einfacher, die Wahrheit aufzuzeigen und diese zu verteidigen, als Lügen und ein Verbrechen vertuschen zu wollen und müssen. Dies hat u.a. auch der ehrenwerte Fabien Gasser bitter erkennen müssen. Immerhin hat er eine Klatsche seitens Bundesgericht Lausanne erhalten.

Falls wir uns nicht einigen können, wer mit meinen Sponsoren ans Bundesgericht offiziell ziehen und die ganze Geschichte laufen lassen, damit die ganze Schweiz, insbesondere alle meine Freunde die Ware Geschichte verfolgen können.

Die Allianz, Konspiration mit der Justizbehörde, ist klar bewiesen und stellt eine Schande dar für unser Rechtssystem!

**Nino Peter RUCH, Bernstrasse 35, CH-3175 Flamatt
Tel.-Nr. 079/424 00 40**

Zu guter Letzt:

Mit dem Landverkauf der angebrannten Parzelle 1157 an Herrn Berat Gregori, hast Du und Markus Reinhardt wohl nicht das glücklichste Händchen gehabt. Letzterer, der Amateur-Ganove und Mit-Erbe der Liegenschaft kämpfte wohl mit seinem Gewissen und hatte Schlafstörungen, als er mir mit seinem SMS am 20. Juli 2024 quasi eine Schuldanerkennung zustellte.

Hand aufs Herz, das war auch für dich garantiert ein Riesenschock und Deine Anwälte sowie Dein Beziehungsnetz wurden sehr gefordert und mussten sich etwas einfallen lassen!

Auch ich habe längst mein Beraterteam umstrukturiert und kann auf Unterstützung zählen, wenn ich zusätzliche finanzielle Mittel brauche. Daher dürfen sich Deine Anwälte gerne mit mir in Verbindung setzen. Schliesslich haben Diese, indem sie die freiburgischen Justizbehörden unterwandert haben, einen groben Verstoß begangen; Ein klarer Fehltritt nun für Dich. Ich bin bereit, im Falle einer Nichteinigung, Dich über das Bundesgericht zu attackieren. Habe ich die Büchse der **Pandora erst mal geöffnet, gibt es kein Zurück für Dich und die Täterschaft mehr...**

Auch werde ich mich nicht zurückhalten, Dich mit allen meinen verfügbaren Mitteln zu Diskreditieren. Parallel dazu wird laufend die Öffentlichkeit informiert.

Dieses Schreiben, Daniel, ist somit meine letzte Aufforderung, für eine aussergerichtliche Lösung und damit einer finanziellen Genugtuung für mich.

Es liegt auch in Deinem Interesse, dass ich den Fall meinerseits zufriedenstellend abschliessen kann, so dass auch Du und alle Mitverantwortlichen mit keinen weiteren Konsequenzen rechnen müssen.

Freundliche Grüsse

Nino's Gärten GmbH



Nino Ruch

An: adrian.eugster@dosim.ch; roland.nydegger@Bern.ch;
markus.reinhardt@hispeed.ch
Betreff: Meine Forderung für aussergerichtliche Beendigung des Verfahrens i.S.
Brandstiftung 2.2014 Nino's Gärten, Flamatt
Wichtigkeit: Hoch

Werter Daniel

Am 13.12.2024 habe ich Dir eine E-Mail zugestellt, auf welche ich keine Antwort erhalten habe. Deshalb habe ich am 27.12.2024 telefonisch mit Deinem Sekretariat Kontakt aufgenommen und wollte Deine persönliche E-Mail-Adresse erhalten. Es wurde mir versichert, dass diese E-Mail-Adresse info@grosseninvest.ch korrekt sei.

Dir zuliebe und somit in Deinem eigenen Interesse habe ich meine Homepage www.ninosgaerten.ch (**Brandstiftung 2014**), was Deine Person betrifft, angepasst.

Wäre der Kaufvertrag im Jahr 2013 mit Ringier abgeschlossen worden, **hätte es im Februar 2014 nicht brennen müssen!** Diese mittelalterliche Schandtät ist beschämend und ein hinterlistiger Akt; **Dadurch wurde mein ganzes Lebenswerk zerstört und das kann ich bis Datum heute nicht akzeptieren ohne eine faire Wiedergutmachung.**

Die 3 Eidgenossen, Adrian Eugster, Roland Nydegger und Markus Reinhardt, haben in all den Jahren viel gelernt und wohl mit Ängsten leben müssen. Obwohl sie sich verhalten haben wie die 3 Affen aus dem japanischen Sprichwort „nichts hören, nichts sehen und nichts sagen“ sind ihnen einige dumme Fehler unterlaufen. Aus einer Idee wurde einfach ein unüberlegter Schnellschuss.

Dank Deinem Bekanntheitsrad (Scout24) und Deinen Beziehungen konnte man lange die Wahrheit unter Verschluss halten. Doch wie Du bin ich ein fairer und harter Kämpfer, der sich nicht zermürben lässt. Die Wahrheit hat mehr Kraft als Lügen und Verbrechen. Die Schadenssumme beläuft sich auf über 3 Mio. Franken, wenn man alle Beteiligten mitberücksichtigt (meine Firma, Versicherungen, Staat etc.). Es wird noch teurer, wenn die Schuldigen verwahrt werden.

Die Katze ist nun aber aus dem Sack. Dank meiner über 10jährigen gezielten Ermittlungsarbeit und meinem Druck, wird die Staatsanwältin gezwungen, den Fall wieder aufzunehmen und abzuschliessen.

Ich hatte Markus Reinhardt bereits Mitte Jahr 2024 darauf aufmerksam gemacht, dass er sich besser mit Dir in Verbindung setzen soll für eine aussergerichtliche Lösung. Er kennt meine Forderung, an welcher ich per Saldo aller Ansprüche festhalte! Ich bin mittlerweile weitsichtiger geworden und wäre gewillt, bei einer gütlichen Einigung den Fall aussergerichtlich abzuschliessen.

Wenn nicht innert Kürze eine faire Einigung zustande kommt, dann werde ich meine finalen Register ziehen, was bedeutet, dass alle Involvierten mit den Konsequenzen und der schlechten Publicity leben müssen.

Mein weiteres Vorgehen liegt also an Eurer Entscheidung, welche ich bis Mitte Januar 2025 erwarte. Für das neue Jahr wünsche ich viel Erfolg und beste Gesundheit.

Freundliche Grüsse

Nino Ruch

NINO'S GÄRTEN GmbH
Nino Peter RUCH